

Medienmitteilung

Bündelung der Kräfte

Mit der Swiss Association for Autonomous Mobility in die Zukunft der selbstfahrenden Fahrzeuge

Bedeutende Mobilitätsanbieter arbeiten enger zusammen, um den Einsatz von selbstfahrenden Fahrzeugen in der Schweiz voranzutreiben. Dazu haben sie die Swiss Association for Autonomous Mobility (SAAM) gegründet, die entsprechende Projekte in der Schweiz koordiniert und den Know-how-Transfer sicherstellt. Ziel ist, dass die Schweiz Pionierland für effiziente und autonome Mobilität wird.

Seit autonome Kleinbusse erstmals durch Sion fahren, sind in der Schweiz etliche weitere Projekte mit selbstfahrenden Fahrzeugen hinzugekommen. Nun wollen die beteiligten Transportunternehmen und Mobilitätsanbieter die Kräfte bündeln und haben dazu die Swiss Association for Autonomous Mobility (SAAM) gegründet. Der Verein bezweckt die Gestaltung der Mobilität von morgen, insbesondere durch den Aufbau eines Netzwerks, den Austausch von Forschungs- und Entwicklungsergebnissen in der Schweiz und die Förderung von ausgewählten innovativen Ideen im Mobilitätsbereich. Es ist das Bestreben von SAAM, einen nachhaltigen Beitrag in der Personen- und zukünftigen Gütermobilität zu leisten. Fachleute rechnen damit, dass 2025 in der Schweiz die gesetzlichen Voraussetzungen für das automatisierte Fahren erfüllt sein werden. Es ist deshalb wichtig, die Stärken der Mobilitätsbranche jetzt zu bündeln und gemeinsam neue Mobilitätslösungen zu erforschen. SAAM will, dass die Schweiz ein Pionierland in Sachen autonomer Mobilität wird.

Breit abgestützte Trägerschaft

Der Verein besteht derzeit aus den Trägern Automobil Club der Schweiz (ACS), ASTAG Schweizerischer Nutzfahrzeugverband, Basler Verkehrs-Betriebe, BERNMOBIL, Bestmile, Freiburgische Verkehrsbetriebe (TPF), PostAuto, Swiss Transit Lab, SwissMoves, Touring Club Schweiz (TCS),

Transports publics genevois (TPG), Verkehrsbetriebe Zürich, Zugerland Verkehrsbetriebe, AMAG, auto-schweiz, Berner Fachhochschule, Dynamic Test Center (DTC), EPFL, HES-SO Wallis, Mobility Lab Sion, Mobility und weitere. Der Verein möchte auch noch neue Mitglieder hinzugewinnen, um eine möglichst repräsentative Plattform für Vertreter aus Wirtschaft, Forschung, Bildung, Behörden und dem Technologiebereich zu schaffen. SAAM will für den Wirtschaftsstandort Schweiz national und international der Ansprechpartner für das Thema Selbstfahrende Fahrzeuge und automatisiertes Fahren werden.

Thierry Burkart, Ständerat und Zentralpräsident des ASTAG wird als Vereinspräsident zusammen mit den Vorstandsmitgliedern Martina Müggler, Leiterin Strategie & Innovation PostAuto, Anne Mellano, Co-Founderin Bestmile, Marino Grisanti, Planungsleiter TPF und Jürg Wittwer, Generaldirektor TCS, die Interessen für gemeinsame Mobilitätslösungen vorantreiben. Leiter der Geschäftsstelle von SAAM ist Martin Neubauer, Gesamtprojektleiter Autonomes Fahren bei PostAuto.

Link Webseite:

<https://www.swissaam.ch/>

Kontakt Medien:

Ben Kuchler, +41 58 341 21 35, info@swissaam.ch

Kontakt Geschäftsstelle:

Martin Neubauer, +41 76 429 26 54, martin.neubauer@swissaam.ch